

## Demokratische Republik Kongo (DRC)

**Klima:** Durchschnittstemperatur: 25°C. Jährlicher Niederschlagsmenge ca. 1,50-2,00 Meter.

**Wirtschaftsstruktur:** Die Demokratische Republik Kongo ist eines der ärmsten Länder der Erde. Die DRC liegt auf Platz 177 von 179 erfassten Staaten. Das Jahreseinkommen beträgt etwa 300 US-Dollar (Deutschland: ca. 30 000 Euro).

**Größe:** Drittgrößter Staat Afrikas, ca. 6,6-mal so groß wie Deutschland.

**Bevölkerung:** ca. 65 Millionen, rund 250 Volksgruppen. Lebenserwartung: 57,2 Jahre.

**Landessprachen:** Französisch (Amtssprache). Vier weitere Sprachen als Nationalsprachen. Ca. 200 weitere Sprachen.

**Religionen:** Etwa 50% römisch-katholisch, ca. 20% evangelisch, ca. 10% kimbanguistisch und ca. 10% islamisch, 10% traditionelle Religionen.

Stand: Okt. 2009 Auszug von: [www.auswaertiges-amt.de/diplo/de/Laenderinformationen/01-Laender/KongoDemokratischeRepublik.html](http://www.auswaertiges-amt.de/diplo/de/Laenderinformationen/01-Laender/KongoDemokratischeRepublik.html) (am 05.12.09)



## Das Schulwesen im Kongo

Nur etwa 60% aller Kinder werden trotz Schulpflicht eingeschult und knapp 30% von ihnen können die 6-jährige Primärschule beenden. Die weiteren drei Jahre Ausbildung bis zum Diplom (Abitur) gelingt nur den allerwenigsten.

Da das Einkommen der Eltern pro Jahr bei etwa 150 Euro, die Schulkosten bei cirka 20 Euro pro Monat liegen, werden viele Kinder zur Arbeit statt zur Schule geschickt, soweit überhaupt eine funktionsfähige Schule vorhanden ist.



### Projektkosten:

**Renovierung und Einrichtung eines der Schulhäuser:** ca. 6000 Euro

**Schulische Ausbildung eines Kindes pro Jahr:** ca. 250 Euro

**Kleidung und Essen für ein Kind pro Monat:** ca. 30 Euro

### Spendenkonto:

Augusta-Bank eG Raiffeisen-Volksbank

BLZ: 720 900 00

Konto Nr.: 104 622 383

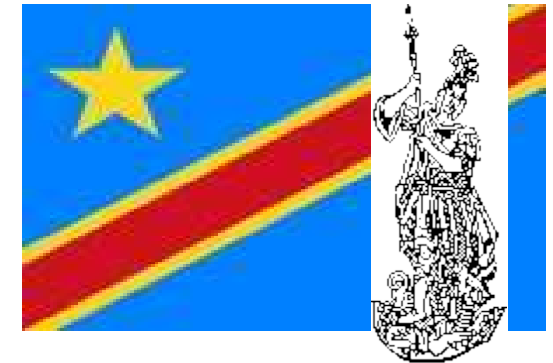
### **Kennwort:** „Missionsprojekt Moanda“

Spenden können auch gerne im Pfarrbüro abgegeben werden

Bis 200 Euro genügt als Spendenbeleg der Einzahlschein. Bei höheren Beträgen erhalten Sie bei vollständiger Angabe von Name und Adresse unaufgefordert eine Spendenquittung.

## Herzlichen Dank

Herausgeber: Pfarrei St. Georg Haunstetten,  
Dudenstr. 4, 86179 Augsburg



## „Schulprojekt Moanda“

### St. Georg Haunstetten hilft!

Gehet hinaus in alle Welt...(Mk 16,35)



Die Pfarrei St. Georg Haunstetten will Sie für das „Schulprojekt Moanda“ begeistern.

Bitte tragen auch Sie etwas zum Gelingen dieses Projektes bei.

## Die Schule



vorgestellt von Abbé Jean-Claude Sita, Kaplan in der Pfarreiengemeinschaft St. Albert–St. Georg Haunstetten, der selbst vor 35 Jahren dort zur Schule ging.

Die Schule meines Heimatortes Moanda, die „**Groupe Scolaire de la Côte Moanda (G.S.CO.M.)**“ in der Diözese Boma, an der Küste der Demokratischen Republik Kongo gelegen, befindet sich in einem sehr traurigen Zustand.

Kriegsereignisse, Armut, Hunger, Kindersterblichkeit und das Kämpfen um das nackte Überleben führen dazu, dass für Schulgebäude, Bücher, Hefte und Lehrer, ja selbst für Schulspeisung und sauberes Wasser praktisch kein Geld vorhanden ist.

Es geht hier um Hilfe zur Selbsthilfe, dass möglichst viele Kinder lesen, schreiben und rechnen lernen, um später auf eigenen Beinen stehen zu können. So wie ich es damals in meinem Heimatort, in meiner Schule, erleben durfte.

Die Eltern müssen für das Schulgeld von ca. 20 Euro monatlich aufkommen und die Lehrer bezahlen – bei einem durchschnittlichen Einkommen von 150 Euro im Jahr! Diejenigen, die dazu nicht in der Lage sind, lassen

notgedrungen ihre Kinder zuhause, auch wenn sie sehr fleißig oder intelligent sind.

Sie müssen dann schon mit acht oder zehn Jahren versuchen, durch Arbeit das Überleben der Familie zu sichern, oder werden zu Kindersoldaten, die wenigstens zu Essen bekommen.

Pfarrer Patrice Mavungu, der Rektor und Seelsorger der katholischen Schule G.S.CO.M und ich bitten Sie herzlich um Ihre Unterstützung.

Schon jetzt bedanken wir uns für Ihre Spende und Ihre Solidarität. Das Lachen der Kinder wird bis nach Haunstetten klingen.



Sobald als möglich soll ein Schulgebäude für 150 Mädchen und Buben saniert werden, Fenster eingebaut, Schulbänke, Tafeln, Bücher, Hefte und Stifte angeschafft werden.

Die Kosten dieses Projektes einer funktionsfähigen Schule für 150 Schüler belaufen sich nach Angaben von Pfarrer Patrice Mavungu und des Elternbeirates auf insgesamt ca. 6000 Euro.

Wenn dieses Projekt mit Ihrer und Gottes Hilfe vollendet ist, hoffen die Kinder in Moanda auf Ihre weitere Unterstützung für ein menschenwürdiges Leben und Lernen. Mit 50 Euro pro Monat, darf ein Kind die Schule besuchen und sich über ausreichend Nahrung und Kleidung freuen.

Die gesamte Maßnahme steht unter der Schirmherrschaft der Diözese Boma. Pfarrer Patrice Mavungu ist in Absprache mit dem Bischof von Boma der Sachwalter vor Ort.

Ich freue mich sehr, dass der Pfarrgemeinderat, der Eine-Welt-Kreis und viele weitere Gruppen von St. Georg dieses Projekt in 2010 auf den Weg bringen und tatkräftig unterstützen wollen.

Ich werde Ihnen regelmäßig über den Stand in Moanda berichten.

Im Namen der Kinder, die durch das „Schulprojekt Moanda“ eine Zukunftshoffnung bekommen, ganz herzlich Vergelt's Gott für ihre Gaben und Gebete.

**Ihr Abbé Jean-Claude Sita**

Weitere Informationen auf:

[www.st-georg-haunstetten.de](http://www.st-georg-haunstetten.de)